

Presseinformation

Nr. 06/18 – 17. September 2018

B.E.M. und Stadtwerke modernisieren Polizeiwache

Prima-Klima-Energiekonzept für Gebäudekomplex an der Friesenstraße

Die B.E.M. Berliner Energiemanagement GmbH wird gemeinsam mit der Berliner Stadtwerke KommunalPartner GmbH die sanierungsbedürftigen Heizanlagen in der Polizeidirektion 5 in Kreuzberg modernisieren. Ein entsprechender Vertrag wird heute Nachmittag unterzeichnet. Er sieht im Ergebnis eine enorme Reduzierung der CO₂-Emissionen um rund 2.000 Tonnen pro Jahr sowie 250.000 Euro eingesparte Energiekosten im Jahr vor. Bis 2020 ist geplant, fünf weitere Liegenschaften energetisch zu modernisieren.

Die heiztechnischen Anlagen und Systeme in der Polizeidirektion 5 an der Friesenstraße 16 in Kreuzberg weisen einen hohen Sanierungsbedarf auf. Deshalb haben die B.E.M., eine Tochter der BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH (BIM), und die Berliner Stadtwerke KommunalPartner GmbH ein klimaschonendes Energieversorgungskonzept erarbeitet. Im nächsten Jahr werden die Heizanlagen und das Wärmenetz zwischen den Gebäuden an der Friesenstraße saniert und erneuert. „Die B.E.M. trägt dazu bei, die klimapolitischen Ziele des Landes Berlin zu erreichen und den CO₂-Ausstoß in den von der BIM bewirtschafteten Liegenschaften deutlich zu reduzieren. Die Modernisierung der Energieversorgung der Polizeistation in der Friesenstraße dient zunächst als Musterprojekt. Gemeinsam mit den Berliner Stadtwerken werden wir bis 2020 in fünf weiteren Liegenschaften Energiesparpotenziale aufdecken und Baumaßnahmen umsetzen“, sagt Klaus Gendner, Geschäftsführer der B.E.M.

Contracting-Modell über 15 Jahre Laufzeit

Derzeit werden in der rund 82.000 Quadratmeter großen Liegenschaft mit 38 denkmalgeschützten Gebäuden an der Friesenstraße vier Erdgas-Heizzentralen und vier Nahwärmenetze betrieben, die zum Teil erhebliche Mängel aufweisen. Für eine effizientere und kostensparendere Wärme- und Stromversorgung wird zunächst ein Blockheizkraftwerk (BHKW) im Zuge eines Contracting-Vertrages mit den Berliner Stadtwerken errichtet. Dabei wird das BHKW von der Berliner Stadtwerke KommunalPartner GmbH finanziert, geplant, errichtet, betrieben und gewartet. Im Gegenzug entrichtet die B.E.M. für die Wärme einen Wärme-preis, für Strom sind ein Grund- sowie ein verbrauchsabhängiger Arbeitspreis vereinbart. Die Energielieferung beginnt am 1. Oktober 2019 und läuft zunächst über 15 Jahre.

Des Weiteren sind u. a. eine Erneuerung des gesamten Nahwärmenetzes, die Zentralisierung der Wärmeerzeugung an einem Standort sowie die Erneuerung der Heizkreisverteiler in

den Hausanschlussstationen aller Gebäude geplant. Alle Baumaßnahmen werden während des laufenden Betriebs der Polizeiwache umgesetzt.

„Wir freuen uns ganz besonders über diese Zusammenarbeit, mit der wir auch unsere Wärme-Kompetenz beweisen können“, erklärt Andreas Irmer, Geschäftsführer der Berliner Stadtwerke, die bereits in den vergangenen zwei Jahren 28 Solarstromanlagen auf Immobilien der BIM errichtet haben. „Die energetische Sanierung von Berliner Landesimmobilien zur Unterstützung der Klimaziele des Landes ist eine wichtige Aufgabe für uns. Denn hierbei profitieren alle Beteiligten: Das Land Berlin spart gemeinsam mit uns CO₂-Emissionen sowie Kosten und entlastet so die Bewohner der Hauptstadt doppelt.“

Berliner Stadtwerke

Die Berliner Stadtwerke KommunalPartner GmbH ist eine Tochter der Berliner Stadtwerke. Sie dient als Ansprechpartnerin für alle öffentlichen Liegenschaften in Berlin. Die Stadtwerke engagieren sich für verbrauchernahe Energieerzeugung und umweltfreundliche Versorgungskonzepte auf Basis erneuerbarer Energien. Mehr als 40 Prozent der seit 2016 in Berlin installierten Solarleistung haben die Stadtwerke errichtet. Der Ökostrom der Berliner Stadtwerke ist für alle Berliner Haushalte verfügbar: Anmeldung und Informationen auf www.berlinerstadtwerke.de oder unter 0800.537-1000.

B.E.M. Berliner Energiemanagement GmbH

Die B.E.M. Berliner Energiemanagement GmbH (B.E.M.) wurde als Tochter der BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH gegründet und trägt zur Erfüllung der klimapolitischen Ziele der Hauptstadt bei. Um diese zu erreichen, setzt die B.E.M. bei den von der BIM verwalteten landeseigenen Immobilien Energieeffizienzmaßnahmen im Bereich der technischen Gebäudeausrüstung um und identifiziert über Energie-Monitoring weiterführende Einsparpotenziale.

Pressekontakt:

BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH
Johanna Steinke
Alexanderstraße 3 • 10178 Berlin
Telefon: +49 30 90 166 1683
presse@bim-berlin.de • www.bim-berlin.de